

Blickpunkt Grün

Meitingen



Die Aufgaben im Gemeinderat sind vielfältig und zahlreich!

Annemarie Probst ist für „Bündnis 90/Die Grünen“ in den Gemeinderat gewählt.

Als Gemeinderätin hat sie stets ein offenes Ohr für die Belange der Bürger*innen unserer Marktgemeinde. Hier einige Beispiele, womit sie sich beschäftigt:

Bebauungsplan „Schmidtenfeld“, ein Bebauungsplan zur Verbesserung und zum Erhalt der Gebietsstruktur mit verträglicher Nachverdichtung, Sanierungsmaßnahmen Gemeindestraßen, Neufassung der Garagen- und Stellplatzsatzung, Bebauungsplan „Östlich der Donauwörther Straße“, Geschwindigkeitsbeschränkungen im Gemeindegebiet, sind aktuelle Themen aus dem Planungs- und Werkausschuss, dem sie angehört.

Im Rahmen des Bebauungsplans „Östlich der Donauwörther Straße“ ist eine Nahwärmeversorgung geplant. Dieses Vorhaben ist zu begrüßen, weil ein Niedertemperaturnetz mit Abwärme innovativ und zukunftsfähig ist, sowie die Umwelt schützt.

Aufgrund der aktuellen Änderung der Straßenverkehrsordnung (StVO) besteht die Möglichkeit der Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit auf Hauptverkehrsachsen auf 30 km/h und Geschäftsstraßen auf 20 km/h. Diese verkehrsberuhigenden Maßnahmen bedeuten Sicherheit für Kinder und Senioren.



Der seinerzeit gestellte Antrag zur Installation eines Behindertenbeirats im Markt Meitingen führte dazu, dass es seit Januar 2016 in Meitingen ein Inklusionsbüro gibt. Ansprechpartner des Büros ist Sozialpädagoge Christoph Stadler vom Arbeitersamariterbund (ASB) Augsburg. Unter dem Motto „Gemeinsam Barrieren überwinden“ soll das Inklusionsbüro dazu beitragen, Berührungspunkte zwischen Menschen mit und ohne Behinderung abzubauen. Herr Stadler ist für die Organisation von Veranstaltungen, Netzwerkarbeit, Beratung, Bedarfsermittlung und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.



Der Blindenstammtisch wird regelmäßig von **Annemarie Probst** besucht. Auch einen Kurs in „Leichter Sprache“ hat sie

besucht. Zum deutschlandweiten Vorlesetag im letzten Jahr hatte sie das Buch „Ziemlich beste Freunde“ in leichter Sprache in der Wohngruppe mit behinderten Menschen in der St.-Wolfgang-Straße vorgelesen. Dank der „Leichten Sprache“, konnten die Zuhörer*innen aufmerksam folgen.



Annemarie Probst, in der Bücherei

Im Haushalt des letzten Jahres konnten Vorschläge, die Annemarie Probst für den Ortsteil Langenreichen eingebracht hatte umgesetzt werden:

Festinstallierung einer Geschwindigkeitsanzeige mit PV-Modul an beiden Ortseingängen an der Wertinger Straße, Anbringung eines Spiegels in der Wertinger Straße, Ausfahrt aus der St.-Stefan-Straße, wetterfeste Bänke am Friedhof Langenreichen. Auch die Begrünung der Verkehrsinsel mit Wiesenblumen am Ortseingang hat der Bauhof umgesetzt. Das ist wertvoll für die Insekten und spart Geld.

In Folge der Machbarkeitsstudie muss nun mit der Umsetzung des Hochwasserschutzes in Langenreichen begonnen werden.

Bei dem Projekt Dorferneuerung war sie mit ihrem Mann von Anfang an dabei. Einige der vielen Anregungen und Vorschläge wurden vom Planungsbüro Herb berücksichtigt z. B.: Aussichtsplattform mit Sitzgelegenheiten und mit Blick

auf den Ort; im Außenbereich vom Friedhof eine Seilbahn für die Kinder. Es sollte bei der Wahl der Pflastersteine auf die Versickerungsfähigkeit geachtet werden.

In Langenreichen gibt es nun an der Kirche ein Buswartehäuschen. Gerne hat sie den Antrag der Langenreicher Senior*innen, die regelmäßig mit dem Rufbus fahren, mit einer Unterschriftenliste unterstützt.

Sie lebt mit ihrer Familie in Langenreichen, aber genauso interessieren sie die Anliegen der Bürger*innen der anderen Ortsteile, weshalb sie regelmäßig bei den Bürgergesprächen anwesend ist.

Neben ihrer Tätigkeit im Gemeinderat ist sie auch bei der Landesarbeitsgemeinschaft Inklusion von Bündnis 90/Die Grünen im Landtag dabei.

Seit geraumer Zeit ist sie als VdK-Ortsvorsitzende in Meitingen aktiv und hatte die Gelegenheit eine Ausbildung zur Beraterin für Barrierefreiheit zu absolvieren. Diese Fähigkeiten kann sie sehr gut bei der Gemeinde- und Kreisarbeit einsetzen.



Auch als Kreisrätin aktiv

Nicht nur als Gemeinderätin, sondern auch als Kreisrätin ist Annemarie Probst ständig unterwegs. In zahlreichen Ausschüssen ist sie im Kreistag tätig.

Sie war bei der Begehung der AUDIT-Gruppe des Landkreises, unter Regie der Behindertenbeauftragten Eva Kurdas, in Meitingen dabei. Die AUDIT-Gruppe setzt sich aus Menschen mit verschiedenen Behinderungen zusammen. Zur Überprüfung der Kommunen auf Barrierefreiheit werden Begehungen organisiert.



Im Kreistag ist sie Mitglied im Beirat für Soziales und Seniorenfragen. Wichtige Themen in diesem Ausschuss: Bericht über den Stand der Umsetzung der Maßnahmen des Kommunalen Aktionsplan „Inklusion“, die der Landkreis umsetzen will; Heimaufsicht-Ergebnisse bauliche Begehungen; Bericht Fachbereich Soziales Betreuungswesen; Bericht Frauenhaus Augsburg; Bericht Freiwilligenkoordination im Asylbereich. Aktuell hat sie mit ihrer Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ einen Antrag für eine hauptamtliche Wohnungsvermittlung auf Landkreisebene, für sozial Benachteiligte, gestellt.

In den Sitzungen der Sozialkonferenz waren unter anderem folgende TOP`s:



Arbeitsmarktprogramm Jobcenter Augsburg Land 2017 , Europäischer Sozialfonds-ESF-Bundesprogramm für Langzeitarbeitslose, Unterbringung und Versorgung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge, Gerontopsychiatrische Versorgung in Augsburg und Umgebung, Palliative Versorgung in Pflegeeinrichtungen.

Des Weiteren ist sie in einer Arbeitsgruppe zur „4. Fortschreibung Teilplan Kindertagesbetreuung“ im Landkreis Augsburg.

Als Mitglied im Vorstand der Volkshochschule Augsburg-Land engagiert sie sich aktuell um die Strukturentwicklung der VHS-Augsburger Land e. V., Aufbau von regionalen Bildungszentren.

Das Grüne Kino

Bereits seit Sommer 2016 laden „Bündnis 90/Die Grünen“ im zweimonatlichen Abstand zum Filmabend.

Aktuelle Infos zum Programm gibt es unter

<http://gruene-meitingen.de/startseite/>

Im Herbst geht es weiter!



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Meitingen

präsentieren
die Filmreihe

Das Grüne
Kino



im
CINEPLEX Cinderella
Meitingen,
Hauptstrasse 60

Im Juni 2017 zeigen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Meitingen

folgenden Film
mit anschließendem Filmgespräch
im Foyer



montags, 19:30 Uhr, ab 5 €

- 26.06.2017 -
Food, Inc.

Frühjahrsempfang von Bündnis 90/Die Grünen hat Tradition.

Nach dem Frühjahrsempfang 2016 in Meitingen, bei dem **Claudia Roth** zu Gast war, fand der Empfang 2017 in Neusäß statt.

Barbara Lochbihler, Mitglied des Europäischen Parlaments referierte zum Thema „Wie weiter in Europa?“ So forderte die Politikerin, dass sich Europa wieder an den Prinzipien der Solidarität, der Menschenrechte und der Demokratie orientieren müsse. Dem Schüren von Angst und das vorgaukeln einer Scheinwelt, wovon die Rechtspopulisten derzeit profitieren erteilte sie eine klare Absage.



Barbara Lochbihler, Mitglied des Europäischen Parlaments

Franz Bossek, Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen für die Bundestagswahl im Herbst stellte sich getreu seinem Motto vor: „Umwelt im Kopf, Welt im Blick, Freiheit im Herzen und Gerechtigkeit im Sinn“



Franz Bossek, Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen für die Bundestagswahl aus Kutzenhausen

Kontakt:

e-mail: annemarie.probst@arcor.de
<http://gruene-meitingen.de/startseite/>

V.i.S.d.P.:
Annemarie Probst,
86405 Meitingen/Langenreichen,
Wertinger Str. 45,